

Die am 25. Mai 2018 in Kraft getretene EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist eine Verordnung der Europäischen Union, mit der die Regeln für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in der EU vereinheitlicht werden. Hiermit teilen wir Ihnen mit, dass wir in Erfüllung unserer Informationspflichten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen unseres Auftrags- bzw. Vertragsverhältnisses erheben, speichern und verwenden.

### 1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle und Datenschutzbeauftragter

Maier Sound Design GmbH  
Geschäftsführer: Andreas Maier  
Herbert-Wehner-Str. 19  
59174 Kamen  
Tel.: 02307 240233  
E-Mail: [info@maiersound.de](mailto:info@maiersound.de)  
[www.maiersound.de](http://www.maiersound.de)

### 2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten: Art, Zweck und Verwendung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Wenn Sie uns als Bewerber, Mitarbeiter, Kunde, Lieferant, etc. anfragen, beauftragen bzw. absagen bzw. von uns angefragt, beauftragt bzw. abgesagt werden, und/oder für uns arbeiten, werden bei Bedarf Informationen und personenbezogene Daten, die wir zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten benötigen, wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon-, Fax-, Mobilnummer, Geburtsdatum, -Ort, Versicherungen, Rechnungs- und Zahlungsdaten erhoben und gespeichert. Außerdem werden alle Informationen erhoben, die für Ihre Anfrage, Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen wie eine Angebotserstellung und Übersendung, eine Erfüllung des Vertrages/Auftrags und/oder Mitarbeit notwendig sind. Wir verwenden personenbezogene Daten zum Zweck des Betriebs der Website, Facebook sowie für unser Dienstleistungsangebot.

Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgt,

- um Sie als Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter, Bewerber identifizieren zu können;
- um Sie angemessen beraten zu können;
- für Anfragen, Angebote, Aufträge, Absagen, Bewerbungen, Arbeitsverträge;
- um unsere vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber erfüllen zu können;
- um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können:
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungstellung bzw. ggf. im Rahmen des Mahnwesens;
- zu Zwecken der zulässigen Direktwerbung;
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen und steuerlichen Aufbewahrungspflicht und Gewährleistungsfrist gespeichert und danach gelöscht. Dies gilt nicht, wenn wir aufgrund von steuer- oder handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind.

### 3. Weitergabe von Daten an Dritte

Soweit erforderlich erfolgt eine Weitergabe an Dritte für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen. Hierzu zählt die Weitergabe an Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter oder sonstige Dritte, deren Tätigkeit für die Angebots- und Vertragsdurchführung erforderlich ist. Ebenso werden die Daten für alle steuerliche Bearbeitungen unserem Steuerberater, Ämtern, Banken, etc. weitergegeben, soweit es notwendig ist.

### 4. Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen als von der Datenverarbeitung betroffenen Person stehen verschiedene Rechte zu Ihren personenbezogenen Daten zu:

- Widerrufsrecht der von Ihnen erteilte Einwilligung der Datenverarbeitung
- Auskunftsrecht der bei uns über Sie gespeicherten Daten
- Berichtigungsrecht und/oder Vervollständigung dieser Daten
- Lösungsrecht, soweit deren Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Beschwerderecht

## **5. Datenverarbeitung online**

### **Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist.

Auftragsverarbeiter ist STRATO AG, Pascalstraße 10, 10587 Berlin

### **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten**

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

### **Datenlöschung und Speicherdauer**

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.